

Sürßen- u. Spaargrund s. sp. Maxen, Kalkbrüche n. s. Ri. Pirna: Seidewitztal, Nenntmannsdorfer Kalkbrüche St.!! Borna, Kalkbrüche Ri. Krebs b. Pirna, Hohlweg 180—200 m, Birkwitzer Tongruben Ri.

B. vinealis Brid. gibt Sp. aus dem **Vgt.** an: Felsblock in der Syra bei dem Turistenhaus Plauen Sp. Beleg dafür war nicht zu erlangen. Da es ein Moos der Weinbergsmauern im S. und W. ist, erscheint sein Vorkommen an dieser Stelle sehr fraglich.

105. *B. cylindrica* Tayl. = *B. vinealis* v. *cyl.* (Tayl.) Brid. [Ko. 122.] v., aber nur st. **Vgt.** Plauen: auf Steinen an d. Syra im Syrat, Elsteruferweg, Bahnhof Neundorf, Felsbrücke a. d. Straße Syrau-Elsterberg!, Triebtal b. Jocketa, Wegränder b. Altensalz!, Steinbruch am Kemmler!, oberh. Krieschwitz, Möschwitz, Pirk!, Kalkbrüche b. Magwitz!, Steinicht St. **Mld.** Mittweida auf Steinen am Zschopauufer St. **Elb.** Dresden, Elbufer r. u. l. an den Sandsteindämmen ober- u. unterh. der Stadt bis Meißen, oft in winzigen Räschen wie ein gelbgrüner od. rötlicher Anflug, h. Loschwitzer Elbhafen; Plattleite, Mauern. Pillnitz: Friedrichsgrund. Wasserfallweg auf Erde Ri. Müglitztal: Dohna, in den Gründen und Plänerbrüchen Ri. Waldbach b. Vogelherd St. Weesenstein-Burkhardswalde-Schlottwitz-Glashütte usw. Maxen: Winterleitenstraße an Schieferfelsen s. h. Ebenso Rabenhorst h. Ri. Pirna: Lohmgrund b. Rottwerndorf. Goes 150—160 m Ri. Kreischa: Wilischbachtal St.! Meißen: Göhrisch, Diesbar, Niederwartha St. **S. S.** Amselgrund, Polentzäl, Hohnstein: Schindergraben 180—250 m Sandsteinfelsen Ri. Berggießhübel, Sebnitztal b. Kohlmühle St. Schandau: Rietzschkegrund. Kirnitzschtal, Sandsteinfelsen. Schöna: Hirschgrund u. Elbleite. Herrnskretsch, Dorfstraße Ri. **Lzb.** NB. Jeschken-Vorgebirge: Engelsberg-Eckersbach st. 1925 Ri.

106. *B. Hornschuchiana* Schultz. [Ko. 123.] z. s. Hgl. **Elst.** Saalberge von Burgk bis Ziegenrück S. u. M. Bei Halle v. **Elb.** Dohna: Plänerbruch s. s. u. sp. Seidewitztal: Nenntmannsdorfer Kalkbrüche auf verlassenen Wegen sp. fr. 240—260 m. Biensdorf: Kalkberg an sonnigen Schieferklippen Ri. Meißen: Löbsal, verlassener Steinbruch c. fr. Ko.! Plauenscher Grund b. Dresden in Steinbrüchen st. Rll.! **Lzn.** Um Bautzen, Görlitz, Sonnenwalde. Kretzschmar.

107. *B. convoluta* Hedw. [Ko. 123.] z. Ndr. — Bgl. **Elst.** um Gera z. **Mld.** Rochlitz auf einer Steinmauer Rbh. **Erz.** Zwickau auf einer Schutthalde bei Bockwa St. Oberhals b. Kupferberg, Waldstraße Ri. **Elb.** Gostritzer Ziegelei-Ausstich, Dohna: Plänerbruch c. fr. Spaargrund, Steinbruch st. Ri. Hosterwitz: Keppschloß-Gartenmauer St. Weinböhla: auf Sand Ri. Gersdorf u. Borna b. Berggießhübel Ri., St. Wildberg: Ziegelei-Ausstich St.!! Meißen: Seußlitzer Wald St. Seidewitztal: Kalkbrüche 250 m. Ri. **S. S.** Bielatal Voigt. Liebetaler Grund, auf Schutt Ri. An einer Mauer in Wehlen St. **Lzn.** Dresdner Heide: Moritzburg-Volkersdorf, Tiergartenmauer h., stellenw. c. fr. Königswartha: Kolbitz auf Sand reich fr. Ri. In verlassenen Steinbruch nördl. Boxdorf Scha.! **Lzb.** Niederneukirch Scha.

B. gracilis (Schleich.) Schwgr. Nach Sp. **Vgt.** verlassener Kalksteinbruch an der Straßberger Straße b. Plauen Sp. Belege nicht gesehen.